Allgäuer Zeitung, Freitag, 27. Juli 2012

Gut gerüstet für die Zukunft

Berufsfachschule Hauswirtschafterinnen und Helferinnen verabschiedet

Stötten/Ostallgäu Bei einer Abschlussfeier in Stötten entließ die Berufsfachschule für Hauswirtschaft in Marktoberdorf 33 frisch gebackene Hauswirtschaftshelferinnen und Hauswirtschafterinnen.

Die Feier wurde eingeleitet mit einem Gottesdienst in der Kirche in Stötten, in dem Pater Joshy Palakunnel den Schülerinnen symbolisch einen Rucksack mit geistiger Wegzehrung für den weiteren Lebensweg packte. Danach erhielten 17 Schülerinnen der 11. Klasse (Hauswirtschaftshelferin) und 16 Schülerinnen der 12. Klasse (Hauswirtschafterin) ihr Zeugnis. Margot Lang vom Elternbeirat gratulierte den Absolventinnen und wünschte ihnen das Beste für die Zukunft. Alexander Müller, stellvertretender Landrat, beglückwünschte sie im Namen des Landkreises.

26 Mal mittlere Reife

Schulleiter Remigius Kirchmaier wies in seinem Festvortrag auf die guten Perspektiven hin, die die Absolventinnen und künftigen Schülerinnen der Hauswirtschaft zu erwarten haben. Er verglich die schulischen Anstrengungen mit der Tätigkeit des Fischens und hob dabei verschiedene Qualitäten hervor, die in beiden Fällen für den Erfolg notwendig sind. Abschließend zeigte er sich erfreut darüber, dass nun 26 Schülerinnen der beiden Klassen im Besitz des mittleren Schulabschlusses sind, den sie an der Berufsfachschule zusätzlich erworben haben.

Die Absolventinnen ließen anschließend ihre Schulzeit noch einmal Revue passieren. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von den Geschwistern Eiband. *(az)*

Die Jahrgangsbesten der 12. Klasse waren Theresa Waldmann, Katharina Huber (beide 1,0), Melanie Reich (1,1), Maria Erhart (1,2), Johanna Beyer (1,2) und Svenja Betz (1,4). Für ihre hervorragenden Leistungen erhielten sie einen Staatspreis. Von den Schülerinnen der 11. Klasse schloss Marita Meßmer als beste mit einem Notendurchschnitt von 1,2 ab und bekam dafür von stellvertretendem Landrat Alexander Müller (Zweiter von links) einen Landkreispreis überreicht. Mit den Preisträgern freute sich Schulleiter Remigius Kirchmaier (rechts). Foto: Berufsschule Ostallgäu